

12. März 1990

Inc. 50

Varia medica

2. Hälfte 15. Jh. Kartaus Basel

a^r-d^r leer

d^v Besitzeintrag und Conspectus, 18. (?) und 19. Jh.

Nr.1 Herbarius

Druck Mainz: Peter Schöffler 1484. Hain 8444. Rubriziert und sorgfältig koloriert.

Nr.2 Magninus Mediolanensis: Regimen sanitatis

Druck Basel: Nicolaus Kessler [um 1493]. Hain 10486; P.L. Van der Haegen, Basler Wiegendrucke, Basel 1985, S.177f. Nr.18,34. Rot und blau rubriziert.

Nr.3, 1r-8v Ps. Albertus Magnus, tractatus de cultura vini

">Incipit Albertus magnus de reformatione vini< DE vino et eius proprietatibus ... - ... et sic successive in cibum sumantur." - Th.-K., Incipits² 395; Vf.lex.² 3, 134f.; G. Achten, Die theologischen lateinischen Handschriften in Quarto der Staatsbibliothek Preussischer Kulturbesitz Berlin, Teil 2, Wiesbaden 1984, S.155f. zu Theol.lat.qu.337, 141r-151r (mit gleichem Textbestand wie hier): Kurzfassung der lateinischen Edition des Weinbuchs des Gottfried von Franken. In den Handschriften offenbar sonst nicht Albertus Magnus zugeschrieben.

Nr.4 Michael Schrick: Von den ausgebrannten Wassern

Druck [Strassburg: Martin Schott] 1483. Copinger 5316. Seiten mit rotbraunen Doppellinien gerahmt, Majuskeln gelb gestrichelt.

Nr.5 Traktat von der tödlichen Sucht der Pestilenz

[Köln: Drucker des Augustinus de virginitate, = Nicolaus Goetz?] 1482. Hain 12746. Rubriziert.

Nr.6, 1r-v leer

Nr.6, 2r-8r Medizinische Rezepte, lateinisch und deutsch

(2r-5v) ">Ad curandum seu sedandum quencumque dolorem podagre< R. unum panem factum de furfure tritici Et mitte in olla nova ... - ... et numquam hunc senties dolorem." - Praecepta medica contra dolorem podagrae.

(5v-6r) ">Ein gut puluer zu diesen nach geschriebenen stücken< Nym senatpleter vi lot zytwan, welsch kymel petterlin samen ... - ... vnd macht linden außgang on wee."

(6v-8r) "Si vis curare cito cottidianam fac hec experta remedia, da patienti 3 ii Bethonice et 3 i plantaginis ...; Ad tollendum febrem quartanam ...; (7r) >Contra vertiginem< Fomentetur caput cum herba decoctionis Trifolii et post amplastratur herba tymporibus ...; (7v) >Contra dolorem frontis< folia bethonice emplastrata ... - ... pone in occipicio et e converso."

(8r) ">Ein purgantz one sorge< Nym i firdung bethonien mit der wertzeln, schene geweschen ... - ... das drinck des andern morgens etc."

8v leer

Nr.7, 1r-9r Vom Aderlassen

(1r-3v) "Eß ist zu wissen das zwolff czeichen sint in zodiaco in eyne kreysch an dem hymel da alle planeten in gent ...; (1v) So der man ist in Thauro das ist der Styre, so saltu der kelen noch dem halse ... - ... vnd do mydde vmb gene das ist gut etc."

(4r-6v) "Das laßen ist gut vnd muß man iß dick dun, darvmb das des bludes zu vil ist ...; (5r) Der adern an dem arme synt fünffe ...; Man sal auch vyer dinge mercken an dem laßen, die gewonheit des alders ...; (5v) Nu mercke ein Capittel wie man das blut besehen vnd erkennen solle ...; Hie geit ein ander Capittel an von der czeichen lauffe des nachtes. Haly der meister in der sterren lauff sprichet ...; (6r) Wer baden wil der sal baden, so der man ist in Scorpione ...; (6v) Nu hebet sich ein ander Capittel an ... - ... Item ij odern hinder den oren, die sint gut zu laßen."

(6v-7v) ">Nota hie hebit sich eyn buch der arczthie an für allerley siechtump der dem mentschen an liget etc.< Wer arcztpucher leren wil vnd sin kunst wil bewisen, der sol wissen uß welchem dinge der mentsche beschaffin sy ... - ... vnd meret sich das blut."

(7v-9r) ">Nota de minucione< Si autem bonum tempus minuendi solum quantum ad locum lune ... - ... digitum in sinistra manu. >Explicit decretum in fleubotomia sancte universitatis pragensis<".

(9r) "Nota si sangwis emissus est spissus male habes circa pectus ...; Galganum sumas tu tibi cum minuas ...; Semen decisum (recte: conceptum) sex primis crede diebus ... - ... ter seni membra figurant (Walther, Init.carm. 17479)".

Nr.7, 9v Von Columbans Segen (Schluss fehlt)

"In dem land zu Imbrya (recte: Hibernia) do was ain künig der hett ein Sun der hieß Columbanus ... - ... das der segen also gut were //". - Durchgestrichen, das folgende Blatt mit dem Schluss herausgeschnitten, dazu 9v oben von Jacob Louber die bemerkung: "Supersticiosum hoc recidi".

10r-17v leer.

Papier; 21,5 x 15,5; a-d + 7 Teilstücke (Nr.1.2.4.5 Drucke, die anderen je separat foliiert) + (Nr.7), 11-17.

Nr.3: 8 Bl.; Schriftraum 15 x 9; 28-30 Zeilen; Hybrida currens, letztes Viertel 15. Jh.; rubriziert. - Nr.6: 8 Bl.; Schriftraum c.16,5-17,5 x 10; c.28 Zeilen; Cursiva, 2. Hälfte 15. Jh.; rubriziert. - Nr.7: 8 Bl. (am Schluss zwei weitere weggeschnitten); 1-8r Schriftraum c.18,5 x 12; c.34 Zeilen; Hybrida currens, 2. Hälfte 15. Jh.; rubriziert; 8v Schriftraum etwas kleiner, Schrift grösser, wohl die selbe Hand.

Einband 15. Jh., braunes Leder mit Streicheisenlinien und Einzelstempeln (wohl nicht aus Basel), Rücken erneuert 1953; 2 Schliessen.

Aus der Kartaus Basel, "proveniens partim a confratre nostro d. Iohanne de lapide": Eintrag von Jacob Louber OCart auf einem alten Spiegelbl., welches jetzt in den vorderen Spiegel geklebt ist, mit alter Signatur A 5. Weitere Besitzeinträge der Kartaus von Louber in Nr.1 auf dem Titel und Nr.7, 9r.